2027

Seminarprogramm für Gerüstbaubetriebe 2027

unter anderem mit den Seminaren

— „Betriebswirtschaft“
— Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherschutzrecht
— Asbest und andere Gefahrstoffe in der Fassade – erfassen, beurteilen und sicher handhaben
— KI im handwerklichen Mittelstand

BUNDESINNUNG GERÜSTBAU

www.geruestbauhandwerk.de

Impressum

Herausgeber
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk
Rösrather Straße 645 · 51107 Köln
www.geruestbauhandwerk.de

Ansprechpartnerin

Corina Amenda
Telefon: 0221 87060 - 23
Telefax: 0221 87060 - 90
E-Mail: veranstaltungen@geruestbauhandwerk.de

Bildnachweis
© Schäfer Gerüstbau GmbH, Memmenhausen (Titel)

Gestaltung
mehrwert intermediale kommunikation GmbH
www.mehrwert.de

Nachdruck – auch auszugsweise – nur nach vorheriger Genehmigung!

Urheberrechtshinweis
Die in der Broschüre verwendeten Fotografien und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Form der Vervielfältigung, Verbreitung, Bearbeitung oder öffentlicher Zugänglichmachung außerhalb der Broschüre bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Urhebers.

Sehr geehrte Mitglieder,

Sabrina Luther

unser Anspruch ist es, Sie in gewohnt und gleichbleibend hoher Qualität über aktuelle Entwicklungen sowie gesetzliche Neuerungen zu informieren, die für das Gerüstbauer-Handwerk relevant sind. Gleichzeitig unterstützen wir Sie dabei, durch dieses gezielte Schulungsangebot Ihre Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen zu binden und ihnen echte Wertschätzung entgegenzubringen.

Mit dem nun vorliegenden Seminarprogramm für 2027 stellen wir Ihnen unsere Präsenz- und Online-Seminare sowie Online-Kurse vor.

Digitale Weiterbildung bleibt auf Erfolgskurs. Diesen Weg gehen wir konsequent weiter. Für das Jahr 2027 haben wir unser digitales Angebot um das neue Online-Seminar **„Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherschutzrecht“** erweitert.

Das Online-Seminar **„Asbest und andere Gefahrstoffe in der Fassade – erfassen, beurteilen und sicher handhaben“** werden wir 2027 erneut anbieten, um Sie über politische Vorgaben und gesetzliche Pflichten im Arbeitsschutz – insbesondere durch die novellierte Gefahrstoffverordnung und die strengen Erkundungspflichten bei Bauarbeiten im Bestand zu informieren.

Nutzen Sie diese Gelegenheiten zur Weiterbildung: Wir freuen uns sehr, wenn Sie an unseren Seminaren teilnehmen. Sichern Sie sich und Ihrem Team den entscheidenden Mehrwert durch aktuelles Wissen – für einen dauerhaften Vorteil gegenüber Ihren Mitbewerbern.

Ihre
Sabrina Luther
Geschäftsführerin

Allgemeine Hinweise zu unserem Veranstaltungsprogramm

Leistungen Im Seminarpreis der Präsenzseminare sind enthalten:
- die Seminarunterlagen
- eine Teilnahmebestätigung
- Verpflegung, in der Regel: Mittagessen (inkl. einem Getränk), zwei Kaffeepausen und Tagungsgetränke, sowie sämtliche Raumbereitstellungskosten
- bei mehrtägigen Seminaren: zusätzlich ein Abendessen (inkl. einem Getränk)

Übernachtung Die Reservierung eines Einzelzimmers inkl. Frühstück erfolgt gemäß Ihren Angaben bei der Anmeldung durch uns. Die ausgewiesenen Übernachtungspreise inkl. Frühstück und USt. verstehen sich pro Nacht und Person! Doppelzimmer-Buchungen sind auf Anfrage ebenfalls möglich.
Wichtiger Hinweis: Die Bezahlung Ihres Hotelzimmers und der ggf. anfallenden Kulturförderabgabe, Beherbergungsabgabe etc. nehmen Sie bitte unmittelbar bei dem jeweiligen Hotel vor.

Online-Kurse/-Seminare Sie erhalten rechtzeitig vor dem Online-Kurs eine Bestätigungsmail mit dem erforderlichen Zugangslink und einer kurzen technischen Anleitung.

Online-Anmeldung Auf unserer Homepage **www.geruestbauhandwerk.de** können Sie sich im Mitgliederbereich auch online zu unseren Seminaren anmelden.

Datenschutz Bitte beachten Sie die „Informationen zur Datenerhebung“ auf der Rückseite des Anmeldeformulars.

Buchungsbestätigungen & Anmeldeschluss Die Buchungsbestätigungen werden in der Woche des jeweiligen Anmeldeschlusses verschickt. Bitte entnehmen Sie den Anmeldeschluss der jeweiligen Seminarbeschreibung!

Rechnung Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Veranstaltung. Die Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Unter diesen Voraussetzungen sind die Seminarleistungen sowie alle damit untrennbar verbundenen Leistungen von der Umsatzsteuer befreit. Im Rahmen von Seminarveranstaltungen erbrachte eigenständige Leistungen, wie beispielsweise Mahlzeiten, werden mit Ausweis von der Umsatzsteuer abgerechnet.

Rücktritt Wir behalten uns vor, das Seminar abzusagen, wenn bis zum Anmeldeschluss die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde. In diesem Fall entsteht kein Anspruch auf Schadensersatz. Bereits geleistete Seminargebühren werden rückerstattet. Wenn das Seminar ausfallen sollte (was wir natürlich vermeiden möchten), werden alle Anmelder unverzüglich unterrichtet.

Die Seminarteilnahme kann bis zum Ablauf der jeweiligen Anmeldefrist kostenlos storniert werden. Bei Stornierungen nach Ablauf der Anmeldefrist werden 50 % des Seminarpreises erhoben. Bei Stornierungen ab 14 Tagen vor Seminarbeginn wird der volle Seminarpreis fällig. Dies gilt auch bei Nichterscheinen des Seminarteilnehmers. Der Anbieter ist lediglich verpflichtet, einen höheren Schaden nachzuweisen. Dem Teilnehmer bleibt es überlassen, einen niedrigeren Schaden nachzuweisen.

Anerkennung als Fortbildung für Sachverständige Da öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige bestimmte Punktestände an Fortbildungen nachweisen müssen, machen wir darauf aufmerksam, dass gegen Vorlage der Teilnahmebestätigung bei der für Sie zuständigen Kammer Seminare anerkannt werden, und zwar in den Bereichen Fachwissen, Recht sowie sonstige fachbezogene Themenbereiche, wie z. B. Rhetorik und Mediation.

Anerkennung als Veranstaltung im Rahmen des „Unternehmermodells“
Gemäß DGUV Vorschrift 2 wird bei dieser Betreuungsform in einem dreijährigen Abstand jeweils eine Fortbildung (AMF) gefordert. Die Dauer der Fortbildung beträgt acht Lehreinheiten. Durch den regelmäßigen Besuch der Veranstaltungen, in denen das Thema „Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz“ beinhaltet ist, können Sie über einen Zeitraum von drei Jahren alle oder zumindest den Großteil der erforderlichen acht Lehreinheiten sammeln. Wichtig ist, dass der bei der Berufsgenossenschaft gemeldete Unternehmer teilnimmt!

Inhaltsverzeichnis

Online-Kurse

OK 1 | Das neue tarifliche Sommerausfallgeld
Mo., 26. April 2027 ..... S. 09

OK 4 | Gerüste im Fokus der Bauordnung – Der Grund für die Gründung
Di., 2. Februar 2027 ..... S. 10

OK 6 | Gerüstmaterial in der Finanzbuchhaltung sowie in der Kosten- und Leistungsrechnung
Di., 11. Mai 2027 ..... S. 11

Online-Seminare

OS 1 | Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht bei Verträgen mit Verbrauchern
Mi., 1. Dezember 2027 ..... S. 12

OS 4 | Die betriebseigene Kostenvorausschau ..... S. 13
Di., 16. Februar 2027 – Modul 1
Do., 25. Februar 2027 – Modul 2
Mi., 3. März 2027 – Modul 3

OS 6 | Die Schlechtwetterregelung im Gerüstbauer-Handwerk
Di., 23. November 2027 ..... S. 15

OS 7 | Kalkulationsoffenlegung bei öffentlichen Aufträgen auf Grundlage der Formulare 221, 222 und 223 aus dem Vergabehandbuch Bund (VHB 2017 Stand: 2023)
Di., 26. Oktober 2027 ..... S. 16

OS 9 | Gefährdungsbeurteilung – Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes im Gerüstbauer-Handwerk
Di., 1. Juni 2027 ..... S. 18

OS 10 | KI im handwerklichen Mittelstand
Mi., 1./8./15./22. September 2027 ..... S. 19

OS 14 | Asbest und andere Gefahrstoffe in der Fassade – erfassen, beurteilen und sicher handhaben
Di., 25. Mai 2027 ..... S. 21

Präsenz-Seminare

S1 | Richtig aufmessen – Korrekt abrechnen – nach den Regeln der DIN 18451
Fr., 8. Oktober 2027 · Berlin ..... S. 22

S2 | Die Gerüstbaustelle – Typische Praxisprobleme aus rechtlicher und technischer Sicht
Sa., 9. Oktober 2027 · Berlin ..... S. 23

S3 | Ausschreibung, Gerüstbauvertrag und Nachträge – Baurecht Basics
Fr., 4. Juni 2027 · Erfurt ..... S. 24

S4 | Nachunternehmereinsatz und Arbeitnehmerüberlassung im Gerüstbau
Sa., 5. Juni 2027 · Erfurt ..... S. 25

S6 | Betriebswirtschaft – Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens
Fr., 3. – Sa., 4. September 2027 · Würzburg ..... S. 26

S7 | Angebotskalkulation
Fr., 17. – Sa., 18. September 2027 · Lübeck ..... S. 28

Übersicht unserer Seminarorte 2027

Mo., 26. April 2027

OK 1 | Das neue tarifliche Sommerausfallgeld

Zielgruppe Unternehmer, verantwortliche Mitarbeiter, Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Methode Vortrag

Inhalt Extreme Hitze, Unwetter oder andere witterungsbedingte Ausfälle stellen Unternehmen in den Sommermonaten zunehmend vor Herausforderungen. Mit der Einführung des tariflichen Sommerausfallgeldes wurde seit Mai 2026 eine Möglichkeit zur Entlastung geschaffen.

Für Unternehmer ergeben sich daraus zahlreiche Fragen:

- Wann kann Sommerausfallgeld beantragt werden?
- Was sind „extreme Wetterbedingungen“?
- Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?
- Welche Besonderheiten sind noch zu beachten?

In unserem Online-Kurs erhalten Sie einen kompakten Überblick über die neuen Regelungen. Wir zeigen Ihnen, worauf es ankommt und geben konkrete Hinweise für eine rechtssichere Umsetzung in Ihrem Betrieb.

Gerne können Sie uns vorab konkrete Fragen zusenden (E-Mail: m.berisha@geruestbauhandwerk.de), die wir dann gemeinsam im Seminar erarbeiten.

Mo., 26.04.2027
10:00 – 11:30 Uhr

Anmeldeschluss
Mo., 12.04.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

kostenlos

Online-Kurs

Referentin

Mergime Berisha
Syndikusrechtsanwältin,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Di., 02.02.2027
10:00 – 12:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 19.01.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

kostenlos

Online-Kurs

Referent

Frank Seidelt
Dipl.-Ingenieur (FH),
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Di., 2. Februar 2027

OK 4 | Gerüste im Fokus der Bauordnung – Der Grund für die Gründung

Zielgruppe Unternehmer, leitende Angestellte und Kolonnenführer, die für die Umsetzung der Standsicherheit ihres Gerüstes verantwortlich sind.

Ziel Die Gründung von Gerüsten ist ein oft unterschätztes Thema. Das Seminar vermittelt die Anforderungen der Bauordnungen in Bezug auf die Standsicherheit des Gerüstes sowie die häufigsten Formen der Umsetzung in der Praxis. Es wird erläutert, in welchem Zusammenhang die Gründung zu den geschuldeten Angaben des Bauherrn zum Baugrund steht.

Inhalt
- Einführung Standsicherheit (Bauordnung und Normen)
- Die Schnittstelle zwischen baulicher Anlage und Baugrund
- Erläuterung – Warum muss ich die Bodenpressung reduzieren?
- Ermittlung der Stiellasten anhand zweier Gerüstsysteme
- Ableitung von Faustwerten
- Zulässige Bodenpressung (bei gewachsenem Boden)
- Ermittlung der Größe der lastverteilenden Unterlage
- Beispiele aus der Praxis

Di., 11. Mai 2027

OK 6 | Gerüstmaterial in der Finanzbuchhaltung sowie in der Kosten- und Leistungsrechnung

Zielgruppe Neugründer, Unternehmer, Betriebsleiter, Meister, Bauleiter und kaufmännische Leiter im Gerüstbauer-Handwerk

Ziel Das Thema Gerüstmaterial wird aus zwei Perspektiven aufgearbeitet. Zum einen wird vermittelt, welche Regelungen für das Wirtschaftsgut Gerüst in der Finanzbuchhaltung gelten. Hierbei geht es um Fragen, wie zum Beispiel: Muss Gerüstmaterial aktiviert werden, oder können die Einzelteile als geringwertige Wirtschaftsgüter direkt als Aufwand verbucht werden? Muss eine Inventur gemacht werden? Wie ist Schwund zu verbuchen? Wie lange ist die Nutzungsdauer von Gerüstmaterial? Welche amtliche Abschreibungstabelle ist einschlägig? Was kann passieren, wenn Gerüstmaterial mit einer sehr kurzen Nutzungsdauer abgeschrieben wird?

Der zweite Themenschwerpunkt beschäftigt sich mit der Kalkulation von Gerüstmaterialkosten. Losgelöst von der durch Vorschriften bestimmten Finanzbuchhaltung werden die „echten" Herstellkosten der Gerüstvorhaltung kalkuliert, wird über Deckungsbeiträge in den Mietpreisen gesprochen und aufgezeigt, wie eine „Urkalkulation" von Mietpositionen aussehen kann.

Inhalt

Gerüstmaterial in der Finanzbuchhaltung
- Bilanzierung (Aktivierung, Sachgesamtheit, Anlagevermögen, Festwertansatz, Inventur usw.)
- Nutzungsdauer (amtliche AfA-Tabellen, Gestaltungsspielraum und seine Risiken und Nebenwirkungen, gebrauchtes Material ...)
- Sonstiges (Schwund, Reparaturaufwand)

Gerüstmaterial in der Kosten- und Leistungsrechnung
- Herstellkosten der Gerüstvorhaltung (Anschaffungskosten, Nutzungsdauer, Geräteauslastung, kalkulatorischer Zins usw.)
- Allgemeine Geschäftskosten der Gerüstvorhaltung (Verursachungsprinzip, Gemeinkostenzuschlag)
- Baugeräteliste, Urkalkulation

Di., 11.05.2027
10:00 – 12:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 27.04.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

kostenlos

Online-Kurs

Referent

Guido Uerschels
Dipl.-Betriebswirt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Mi., 1. Dezember 2027

OS 1 | Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht bei Verträgen mit Verbrauchern

Mi., 01.12.2027
09:00 – 12:00 Uhr

Anmeldeschluss
Mo., 08.11.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

Online-Seminar

250,00 €

Referent

Lukas Berger
Syndikusrechtsanwalt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe Unternehmer, Bauleiter, Betriebsleiter, mitarbeitende-Familienangehörige, verantwortliche Mitarbeiter

Methode Vortrag, Beispiele

Ziel Die Teilnehmenden erhalten einen praxisnahen Überblick über die rechtssichere Verwendung Allgemeiner Geschäftsbedingungen im Gerüstbau sowie über die wesentlichen Anforderungen des Verbraucherschutzrechts. Sie lernen, typische Fallstricke im betrieblichen Alltag zu erkennen und erhalten Orientierung für den sicheren Umgang mit Angeboten und Verträgen.

Inhalte
- Grundlagen, Zweck und rechtliche Grenzen Allgemeiner Geschäftsbedingungen im betrieblichen Alltag
- Wirksame Einbeziehung von AGB in Angebote und Verträge sowie praktische Bedeutung für Gerüstbauunternehmen
- Besonderheiten bei Verträgen mit Verbraucherinnen und Verbrauchern, insbesondere Informationspflichten, Widerrufsrechte und typische Risiken

Di., 16., Do., 25. Februar & Mi., 3. März 2027

OS 4 | Die betriebseigene Kostenvorausschau

Di., 16.02.2027
10:00 – 12:00 Uhr
Do., 25.02.2027
10:00 – 11:30 Uhr
Mi., 03.03.2027
10:00 – 11:30 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 02.02.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

250,00 €

Online-Seminar

Referent

Guido Uerschels
Dipl.-Betriebswirt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe
Unternehmer und kfm. Leiter mit Einblick in die gesamten Vertrags- und Finanzbuchhaltungsunterlagen eines klein- oder mittelständischen Gerüstbauunternehmens

Ziel
Es besteht die Möglichkeit, für jeden Teilnehmer im Rahmen des Seminars seinen individuellen Stundenverrechnungssatz / Verrechnungslohn beispielhaft zu kalkulieren. Hierfür erhalten die Seminarteilnehmer eine „leere Kostenvorausschau“ (Excel-Tabelle mit Formeln zur Stundensatzkalkulation), die von den Teilnehmern mit betriebsindividuellen Daten ausgefüllt werden kann. Dafür benötigt der Teilnehmer Zugriffe auf sehr viele interne Unterlagen, wie z. B.: Bilanz, Geschäftsführergehälter, Mietverträge usw. Ggf. müssen beim Steuerberater fehlende Informationen angefordert werden. Dazu sollte der Seminarteilnehmer ermächtigt sein.

Vorgehen
Wie in der Schule – Unterricht und Hausaufgaben.
Der Unterricht findet in drei Online-Modulen statt. Am Ende der ersten zwei Einheiten besteht die Möglichkeit für die Teilnehmer, die eigenen Ist- und Planwerte in die Excel-Tabelle „Kostenvorausschau“ einzutragen.

Fortsetzung auf Seite 14

Fortsetzung von Seite 13

Inhalt Modul 1

Idee und Aufbau der Kostenvorausschau, insbesondere:

- Produktive Arbeitstage
- Die Mittellohn-Berechnung
- Sozialabgaben und Umlagen
- Sozialkasse Gerüstbau

Inhalt Modul 2

Allgemeine Geschäftskosten (AGK) und Planungsrechnung, insbesondere:

- Wo finde ich welche AGK?
- Welche AGK aus der Finanzbuchhaltung müssen korrigiert werden?
- Kalkulatorische Kosten / Wagnis und Gewinn
- Planungsrechnung

Inhalt Modul 3

Mietumsätze und Gerüstmaterialkosten, insbesondere:

- Stundensatz und Mietumsätze
- Einzelkosten Gerüstmaterial oder auch Kalkulation von Gerüstmieten
- Der individuelle Stundensatz liegt vor – und jetzt?

Für die Hausaufgaben werden je nach „Datenlage“ im Unternehmen mind. 3, voraussichtlich aber eher 6 oder mehr Stunden benötigt. Dieser Zeitaufwand sollte bei der Entscheidung, ob man an dem Seminar teilnimmt, berücksichtigt werden.

Di., 23. November 2027

OS 6 | Die Schlechtwetterregelung im Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe Unternehmer, mitarbeitende Familienmitglieder, verantwortliche Mitarbeiter, Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Ziel Das Seminar zielt darauf ab, den Teilnehmenden ein umfassendes Verständnis der Schlechtwettergeld-Regelungen im Gerüstbauer-Handwerk zu vermitteln. Es soll den Teilnehmenden helfen, die Regelungen effektiv anzuwenden. Zudem werden praktische Tipps und Antworten auf häufige Fragen gegeben, um Unsicherheiten im Umgang mit den Regelungen zu beseitigen.

Inhalte

Seit der Wintersaison 2021/22 existiert im Gerüstbauer-Handwerk ein neues System der Schlechtwettergeld-Regelungen. In der Schlechtwetterzeit vom 1. Dezember bis zum 31. März kann bei witterungs- oder wirtschaftlich bedingtem Arbeitsausfall das Saison-Kurzarbeitergeld in Anspruch genommen werden. Das oberste Ziel dieser Regelungen ist es, die ganzjährige Beschäftigung im Gerüstbauer-Handwerk zu fördern und die Winterarbeitslosigkeit der Beschäftigten zu verringern.

Für Unternehmer ergeben sich daraus Fragen:

- Wann kann Saison-Kurzarbeitergeld in Anspruch genommen werden?
- Wie gehe ich mit Arbeitszeitguthaben um?
- Muss Urlaub eingebracht werden?
- Was muss noch beachtet werden?

Diese und weitere Fragen werden in diesem Seminar beantwortet. Gerne können Sie uns vorab konkrete Fragen zusenden (E-Mail: m.berisha@geruestbauhandwerk.de), die wir dann gemeinsam im Seminar beantworten können.

Di., 23.11.2027
10:00 – 12:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 09.11.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

Online-Seminar

250,00 €

Referentin

Mergime Berisha
Syndikusrechtsanwältin,
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Di., 26. Oktober 2027

OS 7 | Kalkulationsoffenlegung bei öffentlichen Aufträgen auf Grundlage der Formulare 221, 222 und 223 aus dem Vergabehandbuch Bund (VHB 2017 Stand: 2023)

Di., 26.10.2027
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 12.10.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

Online-Seminar

250,00 €

Referent

Guido Uerschels
Dipl.-Betriebswirt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe Unternehmer, Bauleiter, technische und kaufmännische Führungskräfte, Angestellte, Kalkulatorinnen/Kalkulatoren, Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter. Im Grunde alle Personen, zu deren Aufgabe es gehört, die genannten Formulare auszufüllen.

Ziel Die Teilnehmenden sollen erfahren, welcher Zweck mit den Formularen verfolgt wird und welche Auswirkungen die Abgabe oder auch Nicht-Abgabe haben kann. Dargestellt wird auch, was der Unterschied zwischen einer Urkalkulation und der Kalkulationsoffenlegung ist und wie das Formular ausgefüllt werden kann.

Am Ende des Online-Seminars soll jeder Teilnehmer eine mit individuellen Werten ausgefüllte Kalkulationsoffenlegung vorliegen haben, die das für die Schulung vorgegebene Leistungsverzeichnis korrekt abbildet.

Vorgehen
Nachdem der rechtliche Rahmen vorgestellt wurde, erfahren die Teilnehmer, wie sie die Formulare ausfüllen können. Dafür müssen kurz die Grundzüge einer Stundensatzkalkulation vorgestellt werden, weil in den Formularen 221 und 222 auch die Zusammensetzung des sogenannten Verrechnungslohns abgefragt wird. Die Inhalte zur Stundensatzkalkulation werden anhand der Kostenvorausschau 2027 vermittelt. Ein kurzes ausgepreistes Leistungsverzeichnis ist Ausgangspunkt für die Aufteilung der Auftragssumme, die ebenfalls in den Formularen 221 und 222 abgefragt wird. Das Formular 223 „Aufgliederung der Einheitspreise“ wird ebenfalls mit konkreten Zahlen ausgefüllt, die aus dem für die Schulung vorgelegten Leistungsverzeichnis stammen. Auch hier soll den Teilnehmenden die Möglichkeit geboten werden, individuelle Werte einzutragen.

Inhalt
Rechtlicher Rahmen (Rechtsfolgen, Wahlrecht)

Formular 221:
- Mittellohn / Lohngebundene Kosten / Lohnnebenkosten / Kalkulationslohn
- Gemeinkosten, Baustellengemeinkosten, Gewinn, Leistungsbezogenes Wagnis, Unternehmenswagnis
- Gemeinkostenzuschläge aufgliedern für Lohn, Stoffkosten, Gerätekosten, sonstige Kosten und Nachunternehmerleistungen
- Aufgliederung der Angebotssumme in eigene Lohnkosten, Stoffkosten, Gerätekosten, sonstige Kosten und Nachunternehmerleistungen.

Formular 223:
- Vom Auftraggeber auszufüllende Spalten
- Berechnung des Zeitansatzes
- Aufteilung des Einheitspreises auf Löhne, Stoffe, Geräte und Sonstiges

Di., 1. Juni 2027

OS 9 | Gefährdungsbeurteilung – Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes im Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe Verantwortliche für den Arbeitsschutz in Gerüstbaubetrieben, Unternehmer und Gerüstbaumeister

Methode Sie trainieren mit Ihrem Laptop internetgestützt, die eigene Gefährdungsbeurteilung schnell und einfach zu erstellen und in wenigen Minuten auf eine Baustelle anzupassen. Dafür nutzen Sie das Arbeitsschutzportal, das speziell auf die Arbeiten in Gerüstbaubetrieben abgestellt ist. Nach dem Training können Sie hiermit im Betrieb weiterarbeiten.

Ziel Im Workshop lernen Sie einen einfachen und zeitsparenden Weg, um Ihren Arbeitsschutz möglichst einfach und dauerhaft zu organisieren und zu dokumentieren. Ein Schwerpunkt ist die internetgestützte Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen.

Inhalte
- Arbeitgeberpflichten im Arbeitsschutz
- Arbeitsschutz organisieren und Verantwortlichkeiten festlegen
- Gefährdungsbeurteilungen online im Arbeitsschutzportal für Baustellen, Transport, Lager und Verwaltung erstellen sowie das Archiv für schnelle Anpassungen an neue Baustellen nutzen
- Prüftermine für Arbeitsmittel anlegen und überwachen
- Mitarbeiterunterweisungen planen und dokumentieren
- Aufgaben und Termine festlegen und überwachen
- Erste Hilfe und arbeitsmedizinische Vorsorge organisieren
- Vorlagen und Instrumente für weitere Arbeitgeberpflichten
- Der Weg zum ASSGerüstbau „Im Arbeitsschutz geprüfter Innungsfachbetrieb“

Nach dem Training können Sie das Arbeitsschutzportal für die Dauer von 3 Monaten weiter nutzen!
Als weiteren Nutzen erhalten Sie für Ihren Betrieb auf Wunsch eine Bestätigung für anlassbezogene arbeitssicherheitstechnische Betreuungen im Bedarfsfall zur Vorlage bei der Berufsgenossenschaft bzw. beim Gewerbeaufsichtsamt.

Di., 01.06.2027
10:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 18.05.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

Online-Seminar

250,00 €

Referent

Sascha Lohmann
BASIKNET Gesellschaft für Arbeitsschutz mbH

Mi., 1./8./15./22. September 2027

OS 10 | KI im handwerklichen Mittelstand

Zielgruppe Bauleiter, Betriebsleiter, Unternehmer, mitarbeitende Familienangehörige, verantwortliche Mitarbeiter

Methode Vortrag, Beispiele

Ziel Grundlagen und Einführung der KI im handwerklichen Mittelstand

Inhalt Modul 1
Prompten – Strategien für effizienten KI-Einsatz
Die Teilnehmenden lernen verschiedene Prompting-Strategien kennen und können diese gezielt anwenden, um generative KI in unterschiedlichen Anwendungsfeldern effektiv zu nutzen. Sie sind in der Lage, durch optimierte Eingaben (Prompts) die Qualität und Relevanz der KI-Ausgaben zu steigern.

Inhalt Modul 2
KI-Sprachgeneratoren in der Praxis
Dieser Workshop vermittelt einen aktuellen Überblick über führende Large Language Models (LLMs) und Anbieter, wie Gemini, Claude, ChatGPT, Grok und LLaMA. Die Teilnehmenden lernen die jeweiligen Stärken, Schwächen sowie die Werkzeuge und Funktionen der Modelle kennen. So entwickeln sie ein differenziertes Verständnis für die Einsatzmöglichkeiten und können fundiert entscheiden, welches Modell oder welche Plattform für bestimmte Anwendungsfälle am besten geeignet ist. Auch hier empfehlen wir, eigene Praxisbeispiele einzubringen.

Inhalt Modul 3
Bildgeneratoren in der Praxis
Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in die Grundlagen von Bildgeneratoren, wie Stable Diffusion, und lernen, mithilfe präziser Prompts eigenständig Bilder zu erstellen und zu bearbeiten. Zudem vergleichen sie verschiedene Tools und Workflows und reflektieren Chancen und Grenzen des Einsatzes, etwa für Marketing oder Produktbeschreibungen.

Fortsetzung auf Seite 20

Mi., 01.09.2027 –
Modul 1
Mi., 08.09.2027 –
Modul 2
Mi., 15.09.2027 –
Modul 3
Mi., 22.09.2027
Modul 4
Jeweils von
09:00 – 11:00 Uhr

Anmeldeschluss
Mo., 16.08.2027

Online-Seminar

350,00 €

In Kooperation mit dem Heinz-Piest-Institut für Handwerkstechnik an der Leibniz Universität Hannover (HPI)

Fortsetzung von Seite 19

Inhalt Modul 4

KI-Agenten, Datenschutz und EU AI Act – Orientierung für den praktischen Einsatz

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Möglichkeiten von KI-Agenten und automatisierter Workflows. Anhand praxisnaher Beispiele wird gezeigt, wie KI-Agenten Arbeitsprozesse unterstützen können und welche Einsatzpotenziale sich daraus ergeben. Darüber hinaus vermittelt das Modul einen Überblick über die wichtigsten rechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere den EU AI Act, Datenschutzanforderungen sowie den verantwortungsvollen Einsatz von KI im beruflichen Alltag.

Di., 25. Mai 2027

OS 14 | Asbest und andere Gefahrstoffe in der Fassade – erfassen, beurteilen und sicher handhaben

Zielgruppe Bauleiter, Betriebsleiter, Unternehmer, mitarbeitende-Familienangehörige, verantwortliche Mitarbeiter

Methode Vortrag, Beispiele

Ziel Die Erstellung von Gerüsten scheint erst einmal wenig mit Gefahrstoffen zu tun zu haben. Jedoch sind die Pflichten für Bauschaffende durch die neue Gefahrstoffverordnung stark verschärft worden. Zwar sind die Herstellung und die Verwendung von Asbestprodukten bereits seit 1993 verboten, dennoch kommen Gerüstbauer mit diesem Stoff bei Bestandsgebäuden regelmäßig in Berührung. Dies ist immer dann der Fall, wenn Gerüste an Gebäuden errichtet werden, die vor 1993 erbaut wurden, und bislang kein Nachweis erbracht wurde, dass die Ankergründe frei von Asbest sind. Hier steht der Gerüstbauunternehmer in der Pflicht, seine Beschäftigten zu schulen, Materialprüfungen anzustoßen oder emissionsarm zu arbeiten.

Hinzu kommen andere Gefahrstoffe, die im täglichen Gerüstbaugeschäft Maßnahmen erforderlich machen. Ihre Existenz wird häufig übersehen und ein vorschriftsmäßiges Handeln bleibt aus.

Das Seminar vermittelt Regelungen der Gefahrstoffverordnung und bietet Handlungsanweisungen und Arbeitsverfahren zum sicheren Umgang mit belasteten und potenziell belasteten Umgebungen. Des Weiteren informiert es über die Qualifizierungen, die verpflichtend auf die Gerüstbauunternehmer zukommen.

Inhalt

- Gefahrstoffe allgemein
- Asbest, Quarzstaub & Co.
- Neue Gefahrstoffverordnung und weitere relevante Regelwerke
- BT-Verfahren und ihre Anwendung
- Anforderungen an die Qualifizierung der Beschäftigten
- Hinweise zu Preisbildung und Kalkulation
- Beispiele

Di., 25.05.2027
09:00 – 12:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 11.05.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
10 Personen

Online-Seminar

250,00 €

Referenten

Frank Seidelt
Dipl.-Ingenieur (FH),
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Wolfgang Schäfer
Dipl.-Ing. (FH),
Dipl.-Journ. (FH),
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Fr., 8. Oktober 2027

S1 | Richtig aufmessen – Korrekt abrechnen nach den Regeln der DIN 18451

Zielgruppe Alle, die sich mit Aufmaß und Abrechnung von Gerüstbau-Leistungen beschäftigen; insbesondere Bauleiter und Unternehmer

Methode Vortrag mit Fallbeispielen

Ziel Vermittlung der aktuellen Aufmaß- und Abrechnungsregeln gem. ATV DIN 18451

Inhalt
- Gerüstbauverträge auf Basis der VOB/A/B/C
- Anwendung der DIN 18299 und 18451
- Auslegung/Lesen von Leistungsverzeichnissen
- Berücksichtigung weiterer geltender Normen
- Anwendung der Aufmaßregeln
- Erläuterung eines prüfbaren Aufmaßes
- Praxisbeispiele

Fr., 08.10.2027
10:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeschluss
Do., 26.08.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
15 Personen

relexa Hotel
Stuttgarter Hof
10963 Berlin

450,00 €

EZ 119,00 €
DZ 149,00 €

Referenten

Frank Seidelt
Dipl.-Ingenieur (FH),
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Wolfgang Schäfer
Dipl.-Ing. (FH),
Dipl.-Journ. (FH),
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Sa., 9. Oktober 2027

S2 | Die Gerüstbaustelle Typische Praxisprobleme aus recht-licher und technischer Sicht

Zielgruppe Bauleiter, Betriebsleiter, Unternehmer, mitarbeitende Familienmitglieder, verantwortliche Mitarbeiter und Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Methode Von der Ausschreibung bis zur Zahlung werden anhand fiktiver Muster-Bauvorhaben die häufigsten Praxisprobleme aus rechtlich-technischer Sicht beleuchtet und den Teilnehmenden so das Rüstzeug aus beiden Fachbereichen aufgezeigt.

Ziel Das Bewusstsein der Teilnehmenden für die Zusammenhänge von Technik und Recht zu schärfen und so zu helfen, typische Probleme aus dem Baustellenalltag künftig zu vermeiden bzw. zu lösen.

Inhalt
Behandelt Schnittstellen zwischen Recht und Technik:
- Ausschreibung und Gestaltung des Leistungsverzeichnisses durch den Auftraggeber (z. B. Angaben zur Gründung oder Verankerung)
- Vorbereitung und Ermöglichung der Ausführung (z. B. Verkehrssicherung, Herrichtung des Baugrundstücks, Transportwege)
- Ausführung (z. B. Inhalt des Bausolls, Standsicherheit, Leistungsstörungen, Arbeitssicherheit)
- Besondere Leistungsgegenstände (z. B. Treppentürme, Wartungsleistungen)
- Nachtragsfälle
- Abnahme und Prüfung (z. B. Ablauf der Abnahme, Pflichtenübertragungen)
- Abrechnung (z. B. Aufstellen und Inhalt der Schlussrechnung)
- Abgrenzung Ersteller-/Nutzerpflichten

Perfekt zu kombinieren mit dem Seminar S1 am Vortag.

Sa., 09.10.2027
9:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss
Do., 26.08.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
15 Personen

relexa Hotel
Stuttgarter Hof
10963 Berlin

450,00 €
Bei zusätzlicher Teilnahme am Seminar S1 gewähren wir hier einen Nachlass in Höhe von 50,00 €.

EZ 119,00 €
DZ 149,00 €

Referenten

Lukas Berger
Syndikusrechtsanwalt,
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Frank Seidelt
Dipl.-Ingenieur (FH),
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Fr., 4. Juni 2027

S3 | Ausschreibung, Gerüstbauvertrag und Nachträge – Basics Baurecht

Zielgruppe Unternehmer, mitarbeitende Familienmitglieder, Betriebsleiter, verantwortliche Mitarbeiter, Bauleiter und Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Methode Tägliche Fallstricke bei der Vertragsabwicklung aufgreifen und gemeinsam Lösungsansätze entwickeln

Ziel Vermittlung eines „juristischen Rüstzeuges“ zur Bewältigung von Alltagsproblemen in der Vertragsabwicklung

Inhalt
- Grundsätze der öffentlichen Vergabe nach VOB/A
- Allgemeine Rechtsgrundsätze
- Abwicklung des Gerüstbauvertrages nach BGB und VOB
  - Zustandekommen des Vertrages
  - Kündigung
  - Anmelden von Bedenken und Behinderungen
- Nachtragsmanagement

Wie fülle ich Vergabeunterlagen richtig aus? Welche Vorteile hat die VOB? Was setzt eine Nachtragsforderung voraus? Welche Druckmittel habe ich, um meine eigenen Ansprüche zu stärken? Solche und ähnliche Fragen werden wir anhand von Praxisbeispielen beantworten.

Die Teilnahme an diesem Seminar wird für die **angehenden Fachfrauen** im Gerüstbauer-Handwerk **als Modul M3 anerkannt.**

Fr., 04.06.2027
10:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeschluss
Do., 22.04.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
15 Personen

Nyx Hotel Erfurt
99084 Erfurt

450,00 €

EZ 139,00 €
DZ 154,00 €

Referenten

Mergime Berisha
Syndikusrechtsanwältin,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Lukas Berger
Syndikusrechtsanwalt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Sa., 5. Juni 2027

S4 | Nachunternehmereinsatz und Arbeitnehmerüberlassung im Gerüstbau

Zielgruppe Unternehmer, mitarbeitende Familienmitglieder, Betriebsleiter, verantwortliche Mitarbeiter, Bauleiter und Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Methode Übersicht zum Nachunternehmereinsatz und zur Arbeitnehmerüberlassung – systematische Darstellung der rechtlichen Kernprobleme und Risiken

Ziel Erwerb eines rechtlichen Problembewusstseins, um die Haftungsrisiken zu verringern und den betrieblichen Alltag zu erleichtern

Inhalt Im Gerüstbau ist der Bedarf an flexiblen Instrumenten zur Personalabdeckung hoch. Viele Betriebe greifen daher auf Nachunternehmer oder die Arbeitnehmerüberlassung zurück. Mit beiden Instrumenten gehen jedoch auch Risiken einher, über die wir aufklären und zu denen wir Anleitungen für die Praxis geben wollen.
Beispielsweise werden wir behandeln:
- Vertragsregelungen zum Nachunternehmereinsatz und der Arbeitnehmerüberlassung
- Abgrenzung von Nachunternehmerwerkverträgen, Arbeitnehmerüberlassung und Scheinselbstständigkeit
- Auftraggeberhaftung für die Sozialversicherungs-, BG- und Sozialkassenbeiträge sowie den Mindestlohn im Nachunternehmerverhältnis
- Einsatz ausländischer Nachunternehmer
- Befugnisse der Zollbehörden

Sa., 05.06.2027
09:00 – 15:00 Uhr

Anmeldeschluss
Do., 22.04.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
15 Personen

Nyx Hotel Erfurt
99084 Erfurt

500,00 €
Bei zusätzlicher Teilnahme am Seminar S3 gewähren wir hier einen Nachlass in Höhe von 50,00 €.

EZ 139,00 €
DZ 154,00 €

Referenten

Mergime Berisha
Syndikusrechtsanwältin,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Lukas Berger
Syndikusrechtsanwalt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Fr., 3. – Sa., 4. September 2027

S6 | Betriebswirtschaft – Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens

Fr., 03.09.2027
10:00 Uhr –
Sa., 04.09.2027
15:30 Uhr

Anmeldeschluss
Do., 12.08.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
15 Personen

AC Hotel by
Marriott Würzburg
97080 Würzburg

950,00 €

EZ 119,00 €
DZ 139,00 €

Referenten

Elke Limmer
Zahlwerk GmbH

Guido Uerschels
Dipl.-Betriebswirt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe Bauleiterinnen, Betriebsleiterinnen, Unternehmerinnen, mitarbeitende Familienangehörige, verantwortliche Mitarbeiterinnen, Fachfrauen im Gerüstbauer-Handwerk

Methode Vortrag und Übungen

Ziel Die Teilnehmerinnen sollen den Aufbau der Finanzbuchhaltung (Bilanz, Gewinn und Verlustrechnung (GuV), betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA), Summen- und Saldenliste (SuSa)...) kennenlernen und deren Funktionsweise verstehen. Im Themenfeld „Kosten- und Leistungsrechnung“ wird eine strukturierte Vorgehensweise bei der Kosten- und Leistungsanalyse vorgestellt, auf deren Grundlage die in die Zukunft gerichteten Planungsrechnungen erstellt werden. Die Liquiditätsplanung gehört zu den besonders wichtigen Planungsrechnungen. Sie wird ausführlich behandelt. Dabei erfahren die Teilnehmerinnen, wie Sie eine eigene Liquiditätsplanung aufbauen und typische Fehler vermeiden können.

Voraussetzung Vorkenntnisse und erste Berührungspunkte mit betriebswirtschaftlichen Auswertungen sind von Vorteil.

Inhalt

— **Finanzbuchhaltung**
- Aufgaben und Gliederung
- Wichtige Grundbegriffe
- DATEV-Buchführung mit dem Kontenrahmen SKR 04
- Der Jahresabschluss
- Grundlagen, die zur Betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA) führen
- Lesen und verstehen der BWA
- Die BWA als Grundlage für die Kalkulation?
- Lesen und Verstehen der Summen- und Saldenliste (SuSa)
- Die SuSa als Basis für die Liquiditätsplanung

— **Kosten- und Leistungsrechnung**
- Was ist der Unterschied zwischen Aufwand und Kosten?
- Analyse von Kosten und Leistung
- Planen von Umsätzen – verschiedene Ansätze
- Planen von betrieblichen Kosten (Material, Personal, sonstige Kosten)
- Planen von kalkulatorischen Kosten
- Inhalt und Aufbau einer Liquiditätsplanung
- Typische Fehler bei der Liquiditätsplanung vermeiden

— **Nachkalkulation**
- Vorstellung und Diskussion einfacher Ansätze für die Nachkalkulation im Gerüstbauer-Handwerk

Fr., 17. – Sa., 18. September 2027

S7 | Angebotskalkulation im Gerüstbau

Zielgruppe Neugründer, Unternehmer, Betriebsleiter, Meister, Bauleiter, technische und kaufmännische Leiter im Gerüstbauer-Handwerk

Methode Vortrag, Meinungsaustausch und praktische Übungen

Ziel Das für die Kalkulation von Gerüstbauleistungen notwendige Wissen vermitteln und deren Anwendung üben. Zudem möchten wir die Grundlage für eine wirtschaftlich sinnvolle Bewertung von Projektergebnissen schaffen.

Inhalt

- **Betriebskalkulation:** Welchen Stundensatz muss ich erzielen, um alle Kosten zu decken und den geplanten Gewinn zu erzielen?
- **Fremdkosten und Fremdleistungen** in der Auftragskalkulation
- **Zeitwerte f**ür Montage und Demontage für verschiedene Gerüstbauleistungen und Erschwernisse, wie z. B. den Horizontaltransport
- **Objekt-/Leistungskalkulation** mit Stundenverrechnungssatz, Montage- und Demontagezeiten, Zuschlägen usw. für verschiedene Gerüstbauleistungen
- **Nachkalkulation**
- **Kalkulationsoffenlegung (EFB-Formulare) und Urkalkulation**
- **Preispolitik** und deren Auswirkung auf die nachfolgende Kalkulation
- **Weitere Themen:** Steuerbonus für Handwerksleistungen, Reisekosten, Tagesumsatz sowie die Angebotsgestaltung (Pauschalpreise, Anfahrtspauschale...)

Preise werden am Markt verhandelt, aber Kosten werden im eigenen Betrieb entschieden. Erst die exakte Kalkulation macht für die Unternehmensführung Risiken beherrschbar und sichert auskömmliche Preise, noch bevor das erste Gerüstteil geladen ist.

Fr., 17.09.2027
10:00 Uhr –
Sa., 18.09.2027
16:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 17.08.2027

Teilnehmerzahl
mindestens:
15 Personen

Holiday Inn Lübeck
23568 Lübeck

750,00 €

EZ 129,00 €
DZ 154,00 €

Referent

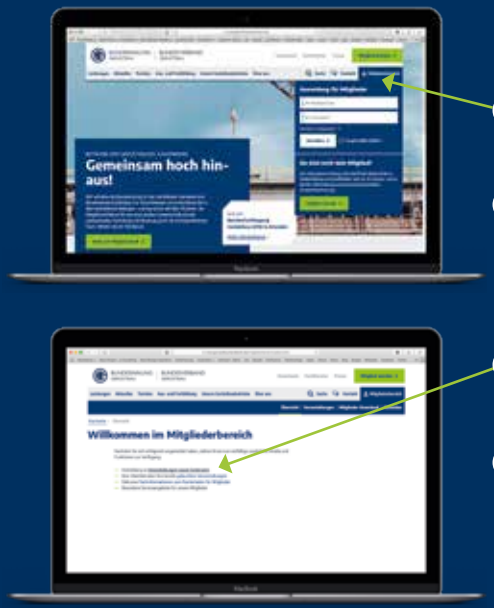
Lucas Wolf
Dipl.-Ingenieur (TUM),
Otto Wolf GmbH

Guido Uerschels
Dipl.-Betriebswirt,
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Kennen Sie schon die Online-Anmeldung zu unseren Veranstaltungen?

JETZT ONLINE ANMELDEN!

Im Mitgliederbereich der Homepage **www.geruestbauhandwerk.de** können Sie als Mitglied von zahlreichen Online-Funktionalitäten profitieren. So finden Sie hier nicht nur einen strukturierten Überblick aller Veranstaltungen, sondern können sich auch komfortabel online anmelden.



1a Melden Sie sich dazu zunächst mit Ihren Zugangsdaten im Mitgliederbereich an.

1b Sie haben **noch keine Zugangsdaten?** Kein Problem, kontaktieren Sie bitte **Sonja Kaiser** in der Geschäftsstelle der Bundesinnung **(Tel. 0221 / 870 60 – 11).**

2 Klicken Sie dann auf „Anmeldung zu Veranstaltungen sowie Seminaren".

3 Wählen Sie die gewünschte **Veranstaltung** aus und füllen Sie Schritt für Schritt das **Buchungsformular** aus.

Und auch sonst lohnt sich ein regelmäßiger Besuch der Website

Hier finden Sie stets aktuelle News sowie relevante Unterlagen und Dokumente im Downloadbereich. Dank der responsiven Darstellung ist die Seite auch von unterwegs mit dem Smartphone oder Tablet bequem abrufbar.

www.geruestbauhandwerk.de

Platz für Ihre Notizen

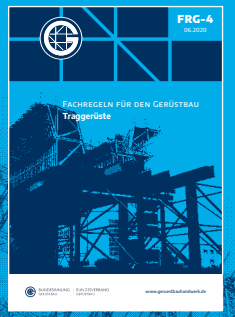
Unsere Fachregeln zum vergünstigten Mitgliedspreis

je 15 € zzgl. MwSt

FRG 1
Standgerüst als Fassaden- oder Raumgerüst aus vorgefertigten Bauteilen

FRG 2
Hängegerüste

FRG 3
Fahrgerüste als fahrbare Gerüste oder fahrbare Arbeitsbühnen



FRG4
Traggerüste

Jetzt bestellen unter:
info@geruestbauhandwerk.de

31

Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk
Rösrather Straße 645 · 51107 Köln

Telefon: 0221 87060-23
Telefax: 0221 87060-90
E-Mail: veranstaltungen@geruestbauhandwerk.de